

Wer das Morgen nicht bedenkt, wird Kummer haben, bevor das Heute zu Ende geht.“

Konfuzius



1. Morgen ist morgen, heute ist heute. Ich lebe den heutigen Tag, so wie er ist. Das Morgen kommt morgen. Die Gedanken darüber mache ich mir dann morgen.
2. Ich lasse mich in die Zukunft leiten.
3. Die Zukunft kommt ganz sicher, aber wie sie aussieht, werden wir nie herausfinden, denn kaum ist sie da, ist sie doch wieder Gegenwart. Doch auch die ist nicht greifbar, denn, eh wir uns versehen, wird sie zur Vergangenheit. Darum ist es sinnlos nach der Zeit zu greifen und sich an ihr zu halten. Spring ins Leben und schwimm wie ein Fisch im Wasser!

4. Der Morgen ist die Zukunft und die Vergangenheit die Vergangenheit. Je nachdem wie der Tag gestaltet wird, für den Morgen nehme ich mir vor, was ich tun möchte, aber wieder ist ein Tag vorbei gegangen und ich habe nichts getan.

5. Die Zukunft ist für mich das, wovon ich träume, was ich mir vorstelle und meine Ziele. Das heute ist für mich das Arbeiten an meinen Träumen, an meinen Vorstellungen und meinen Zielen.